

Und alle denken ans Wintermärchen

Die Handball-Bundesliga startet mit neuen Stars, der Fokus gilt aber der Heim-WM

Frankfurt – Am Donnerstag startet die stärkste Handball-Liga der Welt in ihre Saison. Meister SC Magdeburg ist der Gejagte, doch die Konkurrenz hat prominent aufgerüstet. Und über allem schwebt die Heim-WM im Januar. Die wichtigsten Fragen und Antworten vor dem Bundesliga-Auftakt.

Wann geht es los?

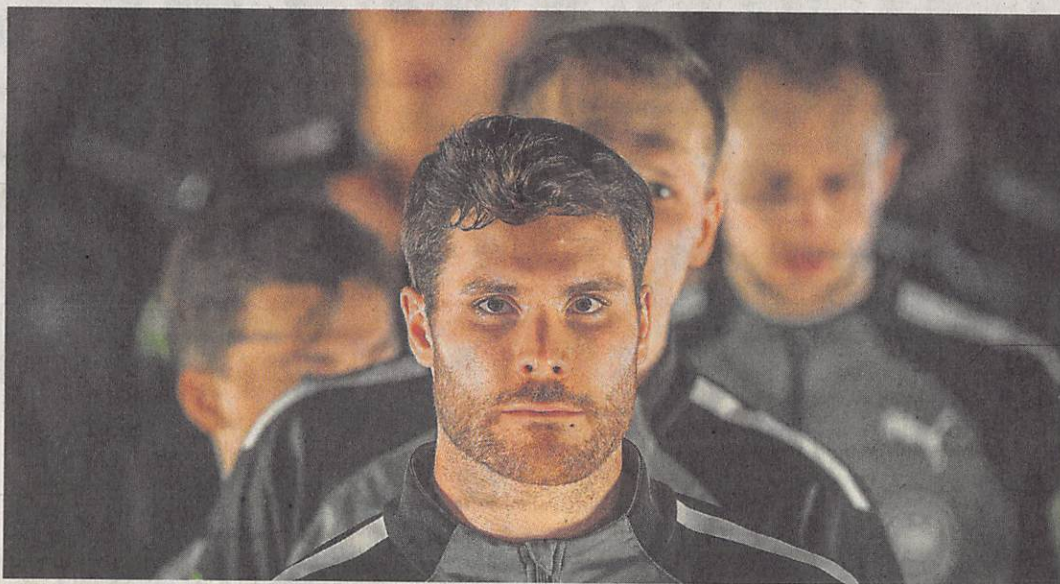
Rekordmeister THW Kiel eröffnet am Donnerstag gegen den TBV Lemgo Lippe die neue Spielzeit, parallel empfängt Pokalsieger Füchse Berlin die MT Melsungen. Der erste Spieltag erstreckt sich bis Sonntag, insgesamt kämpfen erneut 18 Mannschaften an 34 Spieltagen um die Meisterschaft. Neu dabei sind die beiden Aufsteiger HBW Balingen-Weilstetten und SG BBM Bietigheim. Der letzte Spieltag steigt am 6. Juni 2027.

Was ist neu?

Schon der Name: Aus der Dai-kin HBL wird die Opel Handball-Bundesliga, der neue Namenssponsor hat sich zunächst für drei Jahre gebunden. Auch der HSV Hamburg tritt unter neuem Namen und Logo als HC Hamburg an. Eine Premiere auf dem Feld: Erstmals wird in allen Spielen der ersten und zweiten Liga mit einem einheitlichen Ball von Select gespielt. Neue Handballregeln gibt es nicht, allerdings zieht eine Blaue Karte künftig nicht mehr automatisch eine Sperre für das folgende Spiel nach sich.

Wer sind die Favoriten?

Die Rolle des Gejagten gehört



Gesicht der Nationalmannschaft – und jetzt auch der MT Melsungen: Johannes Golla. IMAGO



Kommt ein Welthandballer angefliegen: Mathias Gidsel bleibt der Überflieger. IMAGO

dem SC Magdeburg. Der Titelverteidiger unterstrich seine Ausnahmestellung bereits im Supercup mit dem deutlichen 38:31 gegen die Füchse. Dahinter lauert ein breites Feld. Berlin muss die Abgänge von Lasse Andersson und Torhüter Dejan Milosavljev verkraften, hat mit Mathias Gidsel aber weiterhin den herausragenden Einzel-

spieler der Liga in seinen Reihen. Kräftig aufgerüstet haben der THW Kiel und die SG Flensburg-Handewitt. Auch MT Melsungen und VfL Gummersbach machen sich Hoffnungen.

Auf welche Stars sollte man achten?

Natürlich auf Gidsel. Der dreimalige Welthandballer bleibt



Titelsammler Bennet Wiegert treibt den SCM an. IMAGO

das Gesicht der Liga und wird nach dem Berliner Umbruch noch mehr Verantwortung übernehmen müssen. Doch die Bundesliga hat reichlich neue Prominenz bekommen: Nationalspieler Julian Köster wechselte von Gummersbach nach Kiel und wurde direkt zum Kapitän ernannt, DHB-Anführer Johannes Golla von Flensburg

nach Melsungen. Spektakulär ist zudem Kiels Verpflichtung von Domen Makuc. Der Slowene kommt vom FC Barcelona und war im Juni zum MVP des jüngsten Champions-League-Final-Four gewählt worden. Flensburg holte Frankreichs Nationalspieler Aymeric Minne, die spanischen Brüder Alex und Daniel Duschabajew wechselten aus Kielce nach Gummersbach beziehungsweise Melsungen.

Welche Rolle spielt die WM?

Eine riesige. Vom 13. bis 31. Januar 2027 richtet Deutschland die Männer-WM aus. 20 Jahre nach dem Wintermärchen von 2007 träumt die Auswahl von Bundestrainer Alfred Gislason vom nächsten Gold-Coup vor eigenem Publikum. Gespielt wird in München, Stuttgart, Kiel, Magdeburg, Hannover und Köln. Die Bundesliga macht für den Saisonhöhepunkt eine ungewöhnlich lange Pause: Nach dem 23. Dezember ist Schluss, erst am 11. Februar geht es weiter. Die Nationalspieler sollen dadurch mehr Regenerationszeit erhalten.

Wo kann ich die Bundesliga live verfolgen?

Die komplette Dosis gibt es bei Dyn: Der kostenpflichtige Streamingdienst zeigt alle 306 Spiele live. Im Free-TV sind regelmäßig Partien zu sehen. ARD und die dritten Programme übertragen bis zu zwölf Spiele, zudem zeigt Welt sonntags ab 15 Uhr ein ausgewähltes Topspiel im kostenlosen Livestream. sid